

---

**AK RSA NL Rheinland – Beschilderung neuer Fahrbahnbeläge:**

**Beschilderung mit Verkehrsfreigabe**

**Rollsplitt:**

An allen Sanierungsstrecken, bei denen sich nach dem Abkehren des Einstreusplittes noch Material von der Fahrbahn lösen und zur Gefährdung der Verkehrsteilnehmenden führen kann, ist mit Verkehrsfreigabe seitens der Baubehörde folgende Beschilderung mit einer **Befristung von 7 Tagen** anzuordnen und durch den AN aufzustellen (Anlage 1 „SO Rollsplitt 2\_1“):

Z 101-52 StVO + Z 274-120 (400 m vor Bezugspunkt)

Z 101-52 StVO + Z 274-100 (200 m vor Bezugspunkt)

Z 101-52 StVO + Z 274-80 (Beginn Sanierungs-/Neubaustrecke, dann Wiederholung alle 1000 m)

Z 278-80 <sup>1)</sup> (Ende Arbeitsbereich + 20m); <sup>1)</sup> bzw. Z 274 gem. Bestandsbeschilderung

Nach dem vom AG erneut angeordneten Abkehren der Fahrbahn (eine Woche nach Verkehrsfreigabe!) ist diese Beschilderung zu entfernen.

In besonderen Ausnahmefällen kann seitens der Baubehörde in eigenem Ermessen, vorbehaltlich anderer Maßnahmen der Straßenverkehrsbehörde gem. § 45 Absatz 3 StVO folgende Beschilderung angeordnet werden, wenn die Sicherheit des Verkehrs durch den Zustand der Straße gefährdet wird (Anlage 2 „SO Reparatur 2\_1“):

Z 101-52 + ZZ 1001-30/31 (200m vor Bezugspunkt, dann Wiederholung alle 1000m)

**Bindemittelüberschuss (verminderte Griffigkeit):**

Für alle verkehrsrechtliche Anordnungen gilt der Grundsatz, dass nicht die Nichtanordnung, sondern die Anordnung zu begründen ist. Daher setzt auch die Aufstellung von Geschwindigkeitsbeschränkungen den Nachweis des Defizits der Griffigkeit durch entsprechende Messungen voraus.

Mit Verkehrsfreigabe kann seitens der Baubehörde folgende Beschilderung gem. § 45 Absatz 3 StVO angeordnet und durch den AN aufgestellt werden (Anlage 3 „SO OPA 2\_1“):

Z 114 + ZZ 1007-52 + ZZ 1001-30/31 (200m Abstand vor Neubaustrecke, dann Wiederholung alle 1000m)

Sofern mit Verkehrsfreigabe eine Griffigkeitsmessung durchgeführt wird und das Ergebnis einer Messung Defizite aufweist, kann folgende Beschilderung bei Nässe seitens der Verkehrsbehörde gegenüber der Baubehörde angeordnet und mit Verkehrsfreigabe durch den AN aufgestellt werden (Anlage 4 „SO OPA 2\_2“):

Z 114 + ZZ 1007-52 + ZZ 1001-30/31 (450m vor Bezugspunkt)

Z 274-120 + ZZ 1053-35 (400 m vor Bezugspunkt)

Z 274-100 + ZZ 1053-35 (200 m vor Bezugspunkt)

Z 274-80 + ZZ 1053-35 (Beginn Sanierungs-/Neubaustrecke, dann Wiederholung alle 1000 m)

Z 278-80 + ZZ 1053-35 (Ende Arbeitsbereich + 20m)

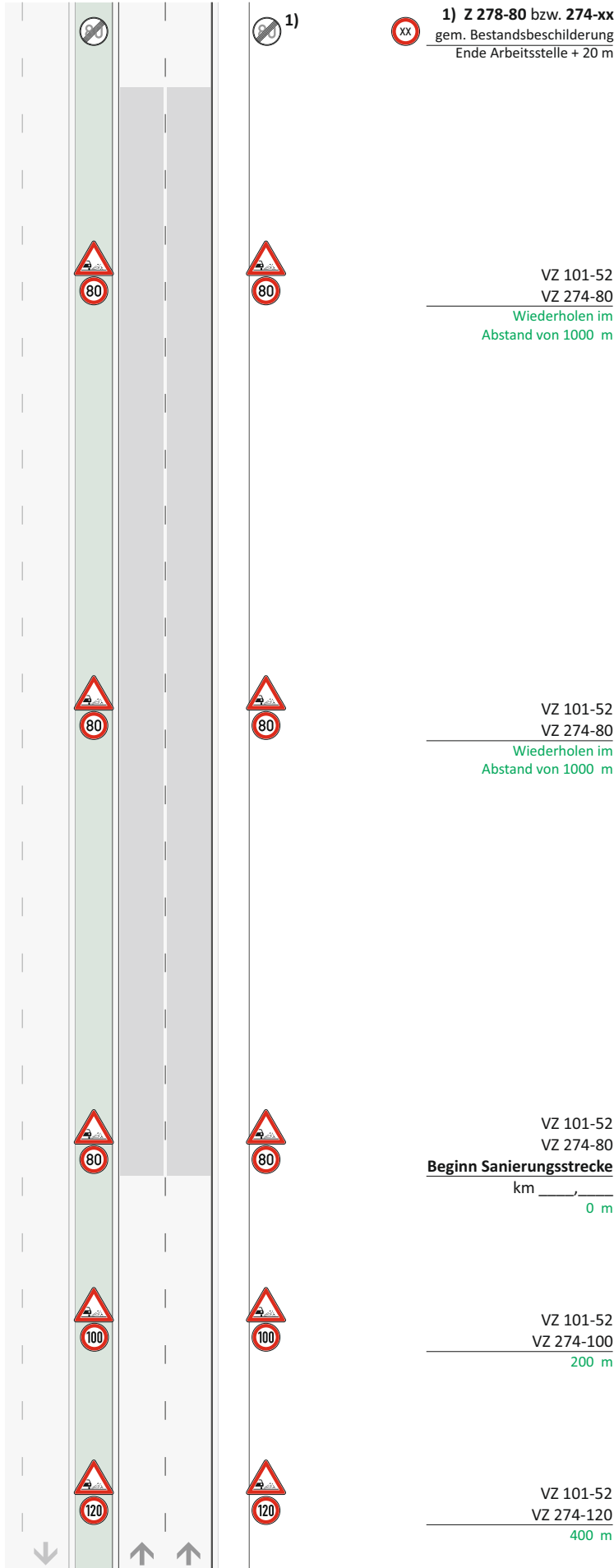
Die Griffigkeitsmessung ist nach 5 Wochen zu wiederholen.

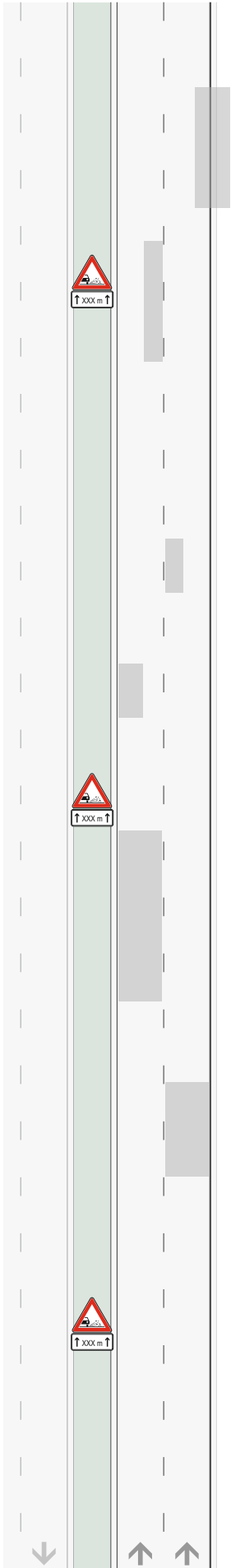
### **Instandgesetzte Schadstellen (Reparatur)**

#### **Rollsplitt:**

Mit Verkehrsfreigabe kann seitens der Baubehörde folgende Beschilderung angeordnet und durch den AN aufgestellt werden (Anlage 2 „SO Reparatur 2\_1“):

Z 101-52 + ZZ 1001-30/31 (200m vor Bezugspunkt, dann Wiederholung alle 1000m)





VZ 101-52  
ZZ 1001-30/31  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m

VZ 101-52  
ZZ 1001-30/31  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m

Beginn Sanierungsstrecke  
km \_\_\_\_\_  
0 m

VZ 101-52  
ZZ 1001-30/31  
200 m

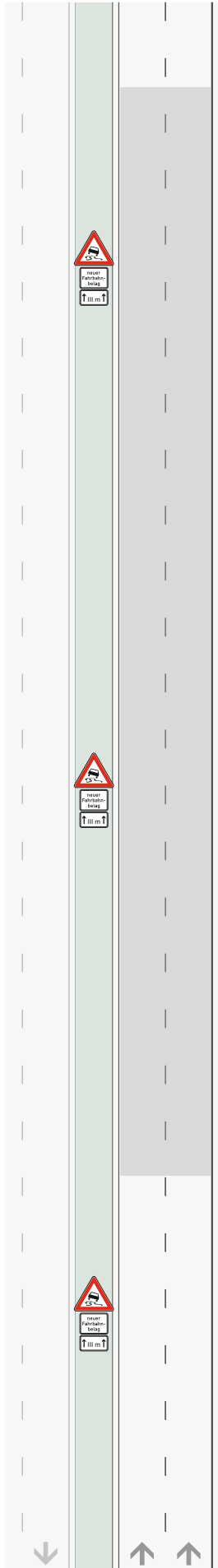


SONDERPLAN SO<sup>OPA</sup> 2/1

Regelbeschilderung bei verminderte Griffigkeit  
(OPA-Einbau etc.)

Anordnung mit Verkehrsfreigabe

SO<sup>OPA</sup> 2/1 - OPA - (2-streifig)



VZ 114  
ZZ 1007-52  
ZZ 1001-30/31  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m



VZ 114  
ZZ 1007-52  
ZZ 1001-30/31  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m

Beginn Sanierungsstrecke  
km \_\_\_\_\_  
0 m



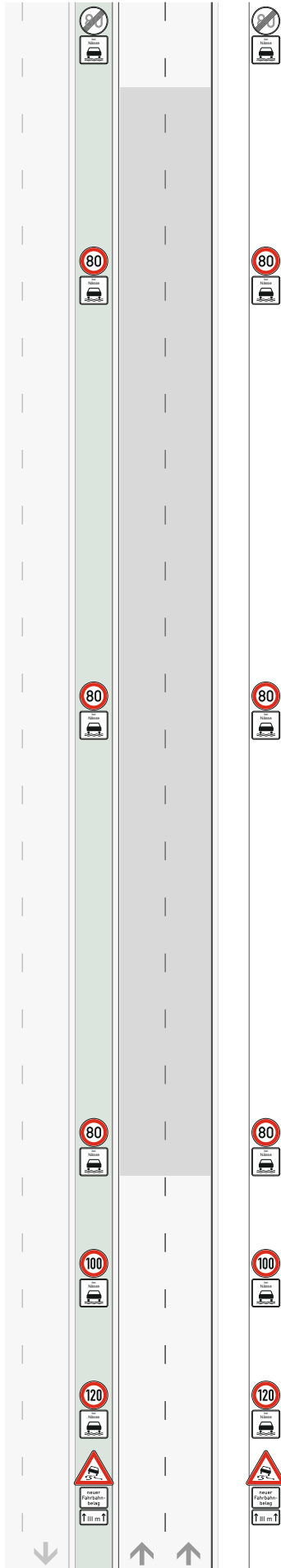
VZ 114  
ZZ 1007-52  
ZZ 1001-30/31  
200 m

Mit Verkehrsfreigabe kann seitens der Baubehörde die Beschilderung gem. § 45 Absatz 3 StVO angeordnet und durch den AN aufgestellt werden.



SONDERPLAN SO<sup>OPA</sup> 2/2

Regelbeschilderung bei verminderte Griffigkeit  
(OPA-Einbau etc.)  
Bei Defiziten nach Griffigkeitsmessung  
SO<sup>OPA</sup> 2/2 - OPA - (2-streifig)



VZ 278-80  
ZZ 1053-35  
Ende Arbeitsstelle + 20 m

VZ 274-80  
ZZ 1053-35  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m

VZ 274-80  
ZZ 1053-35  
Wiederholen im  
Abstand von 1000 m

VZ 274-80  
ZZ 1053-35  
**Beginn Sanierungsstrecke**  
km \_\_\_\_\_  
0 m

VZ 274-100  
ZZ 1053-35  
200 m

VZ 274-120  
ZZ 1053-35  
400 m

VZ 114  
ZZ 1007-52  
ZZ 1001-30/31  
450 m

Bei Defiziten nach erfolgter Griffigkeitsmessung  
kann d. Beschilderung durch d. Verkehrsbehörde  
gegenüber der Baubehörde angeordnet werden.